

Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres**

Band (Jahr): **55 (1993-1994)**

Heft 498

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Musikalischer Jubiläumskalender 1993

1643 CLAUDIO MONTEVERDI stirbt in Venedig

1693 HENRY PURCELL komponiert seine Musik zum Sommer-nachtstraum

1743 LUIGI BOCCHERINI wird in der Toskana geboren

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL schreibt sein Oratorium «Samson» und das Dettinger Te Deum

1843 RICHARD WAGNER komponiert die Oper «Der fliegende Holländer».

EDVARD GRIEG wird in Bergen, Norwegen geboren

FELIX MENDELSSOHN komponiert seine Spielmusik zum «Sommer-nachtstraum»

1893 CHARLES GOUNOD stirbt in Paris

PIOTR ILJITSCH TSCHAJKOWSKIJ komponiert seine 6.Symphonie und stirbt in St.Petersburg

ANTONIN DVORAK schreibt seine Symphonie «Aus der neuen Welt»

JAN SIBELIUS schreibt seine Karelia-Suite

1918 Der EIDGENÖSSISCHE ORCHESTERVERBAND wird in Zürich gegründet.

1943 SERGEJ RACHMANINOW stirbt in Beverly Hills, Kalifornien.

1993 75.Geburtstag des Schweizer Komponisten PAUL HUBER und des EIDGENÖSSISCHEN ORCHESTERVERBANDS.

1643 Claudio Monteverdi meurt à Venise

1693 Henry Purcell compose la musique du «Rêve d'une nuit d'été»

1743 Luigi Boccherini naît en Toscane. Georg Friedrich Händel écrit son oratoire «Samson» et le Te Deum de Dettingen.

1843 Richard Wagner compose l'opéra «Le Hollandais volant». Edward Grieg naît à Bergen, en Norvège. Felix Mendelssohn compose sa 6e Symphonie et meurt à Saint-Petersbourg. Antonin Dvorak écrit la «Symphonie du nouveau monde». Jan Sibelius écrit la Suite Karelia.

1893 Charles Gounod meurt à Paris. Piotr Iljtsch Tschajkowskij compose sa 6e Symphonie et meurt à Saint-Petersbourg. Antonin Dvorak écrit la «Symphonie du nouveau monde». Jan Sibelius écrit la Suite Karelia.

1918 Fondation, à Zurich, de la Société fédérale des orchestres.

1943 Sergej Rachmaninov meurt à Beverly Hills, en Californie.

1993 75e anniversaire du compositeur suisse Paul Huber, et de la Société fédérale des orchestres.

«QUIZ»

1. W.A. Mozart composa, en 1779, une symphonie concertante pour 2 instruments solistes et orchestre (KV 364). Pour quels instruments? Mozart komponierte 1779 eine Konzertante Sinfonie für zwei Solo-Instrumente und Orchester (KV 364). Welche Solo-Instrumente?

- a) 2 violons / 2 Violinen
- b) alto et cello / Bratsche und Cello
- c) violon et cello / Violine und Cello
- d) violon et alto / Violine und Bratsche

2. M. Ravel dédia son fameux «Boléro», créé en 1928, à une grande danseuse russe née en 1888 à Khartow et décédée à Venise en 1960. De qui s'agit-il? Ravel widmete seinen berühmten «Bolero», den er 1928 schrieb, einer grossen russischen Tänzerin, die 1888 in Karthow geboren worden war; sie starb 1960 in Vence. Wer war sie?

- a) Ida Rubinstein
- b) Lydia Sokolowa
- c) Nadia Beruschkowa
- d) Hilda Butsowa

3. Dans la suite pour orchestre, les différentes parties sont des danses. Parmi celles ci-dessous, quelle est la danse se jouant à 4 temps? In der Orchestersuite gibt es verschiedene Tänze. Welcher der folgenden Tänze wird im 4er-Takt gespielt?

- a) sarabande
- b) bourrée
- c) allemande
- d) menuet

4. Dans le Sacre du printemps, Stravinsky confie la début de l'oeuvre à un instrument soliste. De quel instrument s'agit-il?

Im «Sacre du printemps» vertraut Strawinsky den Anfang einem Solo-Instrument an. Welchem?

- a) basson / Fagott
- b) alto / Bratsche
- c) trombone / Posaune
- d) violoncelle / Violoncello

5. L'opus 56a de Brahms est une série de variations pour orchestre composées sur un thème écrit par: Das Opus 56a von Brahms besteht aus einer Reihe von Variationen auf ein Thema, das geschrieben wurde von:

- a) Beethoven
- b) Bach
- c) Haydn
- d) Mozart

Der Schweizer Bibliotheksdienst schenkt drei Einsendern von richtigen Lösungen eine CD. Eine Postkarte mit den Lösungen ist bis zum 15.4.1993 (Datum des Poststempels) zu senden an (Absender nicht vergessen): Le Service suisse aux bibliothèques fait cadeau d'un CD à trois lectures/lecteurs qui envoient jusqu'au 15 avril 1993 le plus tard les solutions justes de ce quiz. Veuillez envoyer vos réponses sur une carte postale à l'adresse suivante (n'oubliez pas votre adresse!):

SBD, EOY-Quiz, Postfach 8176, 3001 Bern.

SOMMER-MUSIKWOCHE

31. Juli bis 7. August 1993
Kammermusik und
Violine-Interpretationskurs

7. bis 14. August 1993
Orchesterkurs
für Streicher



LAAX

Leitung: KEMAL AKCAG, Violine, Zürich

Angesprochen sind fortgeschrittene Laienmusiker.

Auskunft und Anmeldung (bis 15. Juni 1993):
Kemal Akcag, Aryanstrasse 38, 8704 Herrliberg (Tel. 01-915 02 64)

Kontakte

KamerOrkest Driebergen

«Wir sind ein Kammerorchester in Driebergen in Mittel-Holland. Die Leitung hat Dirkjan Horinga. Unser Orchester hat rund 30 Mitglieder (Streicher und Bläser).

Wir möchten gerne mit einem Orchester in der Schweiz in Kontakt kommen und über einen Austausch reden.

Welche(s) Orchester ist (sind) interessiert?

Da ist unsere Adresse, schreiben Sie uns, wir freuen uns und danken herzlich:

Frau Suzanne Meijer-Smit
Goudenregenlaan 7, NL-3723 XS
Bilthoven.

Kirchenchor Rickenbach-Seuzach-Wiesendangen-Elsau

«Wir sind ein katholischer Kirchenchor mit rund 70 Mitgliedern aus verschiedenen Konfessionen.

Ab 1993 wird der Chorbetrieb neu strukturiert. Dies bringt wesentlich mehr Aufführungen (Gottesdienste und Konzerte) mit Orchesterbegleitung, aber auch reine Orchesterwerke können vorkommen.

Wir freuen uns auf Anfragen interessierter Orchester:

Trevor J. Roling, Chorleiter,
Im Felix 32, 8544 Sulz
(Tel. 052-37 32 32,
Fax 052-37 33 44).»

Aufruf an alle Orchester:

Prüfen Sie doch diese Bitten, fassen Sie Mut, nehmen Sie Kontakt auf. Vielleicht ergeben sich interessante Möglichkeiten. (Red.)

Bell-Epoque-Musik auf 100 Metern über Meer!

ww. Wenn das «Orchestre Belle Epoque», eine Kleinformation des bekannten Orchestervereins Maltes, aufspielt, dann folgen ihm seine Anhänger fast überallhin, ja sogar auf die 1500 Meter über Meer gelegene Staffelhöhe auf der Rigi. Vor kurzem fanden dort im Hotel Edelweiss zwei Konzerte statt, die schon kurz nach der Ankündigung ausverkauft waren. Insgesamt über 160 Personen liessen sich mit einem Apéro im Salonwagen der Vitznau-Rigi-Bahn, von einem hervorragenden 7gängigen Gala-Diner bei Kerzenlicht und natürlich von unzähligen schönen Operetten- und Zigeuner-Melodien aus dem

Raum östlich von Rhein und Donau nach Strich und Faden verwöhnen. Martin Schäfer (unser Bild), Leiter des Orchesters, und von vielen als «verhinderter Zigeuner» apostrophiert, bewies sich wiederholt als galanter und vielseitiger Stehgeiger. Leider finden dieses Jahr keine Konzerte mehr auf der Rigi statt. Wer das «Orchestre Belle Epoque» aber bei einem Diner-Dansant erleben möchte, hat dazu im «Hotel Montana» in Luzern Gelegenheit, am 1. Mai, 27. August, 22. Oktober und am Silvesterball am 31. Dezember 1993. Reservationen sind unbedingt erforderlich über Tel. 041 31 23 43.



Kurse für Streicher

GEIGENSPIEL – ein bedeutendes Erbe

8. Kammermusikurs im Palazzo von Agra bei Lugano 21. bis 25. September 1993 für Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass
Kursleiter: Andreas Wiesemes
Werke von Bach, Mozart, Elgar und Loréan

Prospekt und Anmeldung:
Geigenspiel-Sommerkurs, Postfach 141, 8472 Seuzach Tel. 052 53 14 57

Organe
Prof. Rudolf Reinhardt
Galbütz 5, 7203 Trimmis
Tel. 081 27 82 57

Offizielle Verbandsadresse / Zentralbibliothek
Eidg. Orchesterverband EOY
c/o SBD
Postfach 8176, 3001 Bern
Fax 031 24 65 97

Adressierung der Sendungen
Eidg. Orchesterverband
Zentralbibliothek
Postfach 8176, 3001 Bern

Zentralpräsident / Président central
Jürg Nyffenegger, Unterkulm

Vizepräsident / Vice-président
Hermann Unternährer
Biregghofstrasse 7, 6005 Luzern
Tel. P: 041 48 82 74

Zentralsekretärin / Secrétaire centrale
Anita Prato
Wattenwylweg 30, 3006 Bern
Tel. P: 031 44 18 59, G: 031 63 70 63

Zentralkassier / Trésorier central
Benjamin Brügger
Bennenbodenrain 20
3032 Hinterkappelen
Tel. P: 031 901 24 87, G: 031 22 12 00

Zentralbibliothekarin / Bibliothécaire centrale
Käthi Engel Pignolo
Heimstrasse 24, 3018 Bern
Tel. P: 031 991 22 70, G: 031 69 46 84

Beisitzer / Asseseurs
Daniel A. Kellerhals
Gonzenweg, 9478 Azmoos
Tel. P: 085 783 10 27

Hanspeter Zumkehr
Klostergässli 27, 3800 Matten / Interlaken
Tel. P: 036 22 08 08

Musikkommission / Commission de musique
Präsident / Président
René Pignolo
Heimstrasse 24, 3018 Bern
Tel. P: 031 991 22 70, G: 62 38 04

Mitglieder / Membres
Käthi Engel Pignolo

Ueli Ganz
Chrüzweg 63 E, 5413 Birnenstorf
Tel. P: 056 85 13 89, G: 01 812 71 44

Vertreter des EOY in der Schiedskommission der SUIA
Käthi Engel Pignolo

Ersatzmann / Suppléant
Alfons Bösch, 6460 Ingenbohl

Impressum
Herausgeber, Redaktion und Inserate
Eidg. Orchesterverband
Postfach 8176, 3001 Bern

Druck und Lithos
Druckerei Lobsiger AG, 3007 Bern

SINFONIA: Offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverbandes
Erscheint 4 – 5 mal pro Jahr (in der Regel in den Monaten März, Juni, September und Dezember)

Grösse: A3
Umfang: 4 Seiten
Sprachen: Deutsch und Französisch
Auflage: 5'000
Inserate: Grösse A3, A4, A5 und A6
Vorlagen: druckfähige Vorlage oder Offset-Film

Inserate werden auf Wunsch auch gestaltet und gesetzt.
Preis: 25% des Insertionspreises

Insertionspreise: A3 auf Anfrage
A4 Fr. 800.–
A5 Fr. 500.–
A6 Fr. 300.–

Kleininserate: Fr. 100.– (Mitglieder)
Fr. 200.– (Nichtmitglieder)

Insertionsschluss: letzter Montag des Vormonats

Insertionsaufträge sind zu senden an:
Eidg. Orchesterverband, c/o SBD
Postfach 8176, 3001 Bern